KOSTENLOSE ZUSAMMENFASSUNG FÜRS ABITUR

Red Pitch: Zusammenfassung

Tyrell Williams

Autor	Tyrell Williams, aufgewachsen im Süden Londons	**Uraufführung**	Februar 2022, Bush Theatre London, Regie Daniel Bailey
Weitere Stationen	Wiederaufnahme am Bush Theatre 2023, West End (@sohoplace) 2024, US-Premiere 2025	**Textfassung**	Fassung von 2022 bzw. Neubearbeitung von 2024 (so in den Hinweisen Niedersachsen); unsere Grundlage ist die Ausgabe von Nick Hern Books mit © 2022, 2023, 2024
Gattung	kurzes Drama in zehn Szenen für drei Darsteller, rund 90 Minuten ohne Pause	**Ort und Zeit**	ein umzäunter Bolzplatz, „Red Pitch“, in der Siedlung Reedbury in South London, umgeben von Baugerüsten; ein Sommer in der Gegenwart
Themen	Freundschaft, Fußballtraum, Zugehörigkeit, Familie, Gentrifizierung	**Abitur 2027**	verbindlich in Niedersachsen, gA und eA

Kurz zusammengefasst

Das Stück ist urheberrechtlich geschützt. Wir zitieren deshalb nur kurze Stellen, wörtlich und mit Szene. Zitiere in der Klausur nach Szene und Seite deiner Ausgabe.

Omz, Bilal und Joey sind 16, kennen sich seit der Grundschule und verbringen die Sommerferien auf dem umzäunten Bolzplatz ihrer Siedlung Reedbury im Süden Londons. Alle drei wollen Profifußballer werden, und ein Probetraining (trial) bei den Queens Park Rangers steht bevor. Gleichzeitig wird ihr Viertel umgebaut: Läden schließen, Blocks werden abgerissen, Familien ziehen weg, und die ganze Zeit hört man Baulärm. Jeder der drei bringt Druck von zu Hause mit auf den Platz. **Spoiler:** Von den dreien wird nur Joey beim Probetraining genommen. Danach prügeln sich Bilal und Omz. Sie versöhnen sich erst, als Bilal Omz hilft, dessen verschwundenen Großvater zu suchen. Am Ende steht fest, dass auch Omz wegzieht: Die drei spielen ein letztes Mal auf dem Platz, dann bleibt nur ein platter Ball im Mittelkreis.

Tyrell Williams's play Red Pitch (2022) is about three sixteen-year-old friends, Omz, Bilal and Joey, who spend their summer holidays on a small football pitch on their estate in South London. All three hope to become professional footballers and are preparing for a trial with Queens Park Rangers. At the same time, their neighbourhood is being regenerated: shops close, flats are demolished and families move away. When only Joey of the three is accepted, Bilal and Omz get into a fight. They make up after Bilal helps Omz search for his missing grandfather, but by the end Omz has to leave the estate as well. The play explores friendship, belonging and the effects of gentrification on a community.

Die 10 Szenen (Scene One bis Scene Ten)

Scene One: die Regeln des Platzes

Sommerferien, Red Pitch, bis es dunkel wird. Bilal gewinnt gegen Omz das Spiel FA mit seinem Trick, der „drop, drop“ shoulder; Joey steht im Tor. Nach den Red Pitch rules muss der Verlierer für den Gewinner einkaufen („Loser of FA goes shop for the winner“). Während Omz einkauft, zeigt Bilal Joey getrocknetes Blut an der Mauer, die Spur einer alten Schlägerei der Älteren. Omz bringt Tropical Juice und Twix nur halb zurück, die Jungen raufen zum Spaß. Ihr Freund Femi, auf den sie warten, kommt nicht; er zieht nach Kent. **Funktion:** Exposition. Freundschaft, Rivalität, Regeln und das Ritual am Gitter werden eingeführt, der Wegzug ist von Anfang an da. Draußen hört man zum ersten Mal den Protestruf „You should be ashamed, we don’t want a change“. Blut an der Mauer, Saft und Twix kehren später wieder.

Scene Two: das Ziel

Die Szene beginnt mit Bilals Traum: Blitzlicht, jubelnde Menge, er spielt Stadion und kommentiert sich selbst. Dann streiten Bilal und Omz nach einem Freundschaftsspiel, wer der Bessere ist. Joey kommt mit Hähnchen aus Camberwell, weil sein Imbiss an der Wooly Road jetzt ein Costa ist. Omz will bleiben: Sein Block wird als letzter abgerissen, die neue Wohnung soll im Erdgeschoss liegen, damit der Großvater nicht in den fünften Stock steigen muss. Beim Wettrennen der drei gewinnt Omz mit einem Fehlstart. Am Ende ruft der Trainer an: Probetraining bei den Queens Park Rangers am Sonntag, dem 3. August. **Funktion:** Das Ziel steht fest, die Uhr läuft. Gleichzeitig zeigt die Szene den Umbau des Viertels im Alltag und Omz' Hoffnung, die Bilal und Joey nicht teilen. Joey zieht schon am Montag weg.

Scene Three: Plan A und Plan B

Training mit Aufwärmen, Passspiel und Torschüssen, bis der Ball im Baugerüst landet und Streit ausbricht, wer ihn holen muss. Omz telefoniert mit seinem kleinen Bruder Rahim, den er zu Hause versorgt. Joey schlägt einen Vlog vor und spricht von seinem Plan B, Business Law; Bilal hält das für falsch („If you think about not making it, then you won't"). Allein mit Omz erzählt Joey von Jameelas Party, und die beiden erinnern sich, wie Bilals Vater ihn nach einer vergebenen Großchance auf der ganzen Heimfahrt nicht ansah. Als Bilal zurückkommt, bringen sie ihn mit der Frage nach seiner Ex Jameela zu seiner Abwehrgeste. **Funktion:** Die drei Haltungen zur Zukunft stehen nebeneinander: Bilal alles auf Fußball, Joey mit Absicherung, Omz mit Verantwortung zu Hause. Der Protest draußen wächst: Jetzt ruft eine Gruppe.

Scene Four: der erste Riss

Omz trainiert allein, sichtlich aufgewühlt. Er kam rund 50 Minuten zu spät zum Training, sollte Strafrunden laufen, ist abgehauen, und der Trainer will ihn von der Liste für das Probetraining streichen. Bilal und Joey drängen ihn, sich zu entschuldigen, bis Omz herausplatzt: Sein 81-jähriger Großvater ist auf dem Rückweg vom Arzt im Wohnblock gestürzt, deshalb kam er zu spät. Danach streiten Joey und Bilal über Bilals Wohnungssuche, und Bilal fotografiert den Platz, „for when I go". **Funktion:** Wendepunkt für Omz. Seine Last zu Hause wird sichtbar, und der Ton zwischen den Freunden wird härter. Bilals Fotos machen den Platz schon zur Erinnerung.

Scene Five: nach der Party

Direkt nach Jameelas Party, die drei in Ausgehkleidung, ohne Ball. Sie albern über Mädchen und Handynummern; Bilal verteidigt seinen Vater, den Leyton Orient verpflichten wollte und der für die Familie verzichtete. Als Joey in eine Ecke des Platzes pinkeln will, geht Omz dazwischen: Wer den Umbau beklagt, soll den Platz nicht beschmutzen. Dann die gute Nachricht: Omz hat mit dem Trainer gesprochen, er ist wieder beim Probetraining dabei, und der Trainer will mit Leuten reden, die früher selbst pflegende Jugendliche (young carers) waren, damit Omz Hilfe bekommt. **Funktion:** Höhepunkt der Hoffnung, die letzte unbeschwerte Szene. Joey lädt Bilal ein, sich eine Wohnung in seiner Nähe im Osten Londons zu suchen: Der Abschied ist schon Thema.

Scene Six: das Probetraining

Ein Pfiff, Übungen in einer Reihe, Licht und Ton treiben die Szene, und diesmal gibt es keinen Baulärm. Die drei fragen einander immer wieder, ob sie etwas gehört haben, die Energie kippt in Frust. Erst Joey antwortet mit „Yeah". **Funktion:** Das Probetraining als kurze, stilisierte Sequenz statt als Spielszene. Mit einem Wort ist entschieden: Joey ist genommen, Bilal und Omz nicht.

Scene Seven: der Bruch

Wieder auf dem Platz, der Baulärm so laut wie nie. Bilal und Omz warten auf Joey für dessen Abschiedsspiel; beide sind abgelehnt. Joey kommt verspätet aus seiner neuen Gegend, erzählt von seinem Ausbildungsplatz (scholarship) bei QPR und will nicht ins Tor. Im Spiel rempelt Joey Omz um; Omz rammt ihn danach, ohne zum Ball zu gehen, Joeys Knöchel ist verletzt. Bilal und Omz beleidigen sich, bis es zur Schlägerei kommt („You're a failure just like your dad", sagt Omz). Bilal blutet aus der Nase und weint; beim Gehen schlägt er nicht ans Gitter, sondern wischt sein Blut an die Mauer. **Funktion:** Höhepunkt und Bruch des Stücks. Enttäuschung, Neid und Angst vor dem Abschied entladen sich. Das Blut an der Mauer schließt den Kreis zu Scene One: Jetzt ist es ihre eigene Schlägerei.

Scene Eight: allein

Omz trainiert allein mit einem platten Ball. Bilal kommt dazu und baut am anderen Ende seine Hütchen auf, ohne Omz anzusehen; Omz schaut ihm zu und geht. Bilal stellt sein Handy an die Mauer und beginnt einen YouTube-Kanal („welcome to my YouTube channel"), merkt aber, dass die Kamera ihm nicht folgt, und hört auf. **Funktion:** Fast stumme Szene über Einsamkeit. Joeys Vlog-Idee aus Scene Three ist jetzt Bilals Ersatztraum, und beim ersten Versuch scheitert er schon an der Technik.

Scene Nine: Joey vermittelt

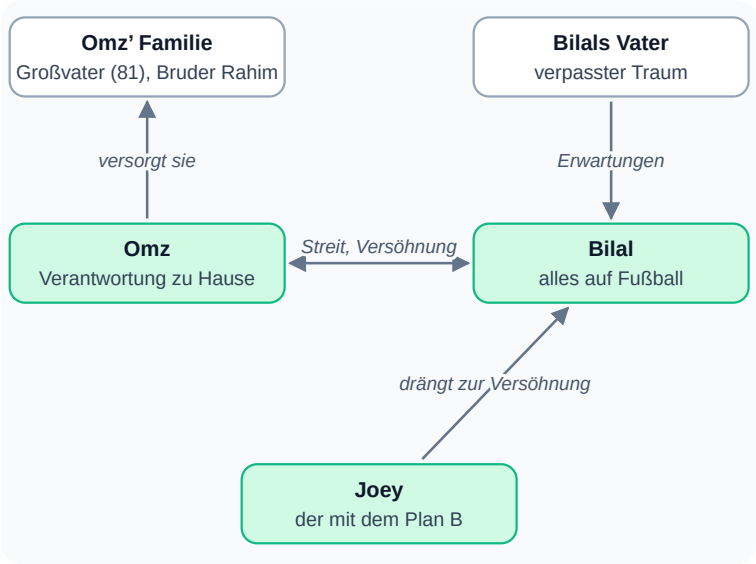
Joey ist im QPR-Trikot da. Omz entschuldigt sich bei ihm mit Gesten, Joey vergibt. Er erzählt, dass er ohne seine Freunde nie so gut geworden wäre, Omz spricht Bilal auf seinen YouTube-Kanal an, Bilal ignoriert ihn; Omz geht und lässt seinen platten Ball liegen. Joey drängt Bilal, sich mit Omz zu versöhnen („Just be the bigger man"). Dann kommt Omz zurück: Sein Großvater ist verschwunden. Bilal nimmt Rahim mit zu sich nach Hause und hilft beim Suchen. **Funktion:** Die Versöhnung beginnt nicht mit Worten, sondern mit Hilfe in der Not. Joey tritt als Vermittler ab, die Entscheidung liegt bei Bilal und Omz.

Scene Ten: Abschied vom Platz

Omz bringt Bilal ungeöffnet Tropical Juice und Twix, Bilal teilt den Twix mit ihm. Omz entschuldigt sich und dankt für die Hilfe, der Großvater ist wohlauf. Bilal weiß nicht, wie es ohne Fußball weitergeht, und hat seinem Vater gesagt, dass er mehr Ausgleich braucht. Dann sagt Omz, dass er nächstes Wochenende wegzieht: Der Großvater braucht eine angepasste Wohnung, die Neubauten werden nicht rechtzeitig fertig. Joey kommt dazu (Esmes Reinigung ist inzwischen mit Brettern vernagelt), sie spielen ein letztes FA, und Omz trifft mit Bilals „drop, drop" shoulder. Bilal legt den platten Ball in den Mittelkreis und fotografiert ihn; die drei stellen sich dort im Kreis zusammen (huddle) und gehen. Licht nur noch auf dem Ball, der Baulärm schwillt an, dann Dunkel. **Funktion:** Auflösung mit doppeltem Ausgang. Die Freundschaft ist versöhnt, über Gesten aus Scene One (Saft, Twix, der Trick), aber die Gemeinschaft löst sich auf: Joey ist schon weg, Omz zieht nächstes Wochenende, und auch Bilal rechnet damit, zu gehen („Even when I'm gone just shout me"). Der platte Ball im Mittelkreis bleibt als Bild für das, was zurückbleibt.

Personen auf einen Blick

Omz, Bilal und Joey sind 16 und kennen sich seit Kindertagen; nur die drei stehen auf der Bühne. Die Familien werden nur erwähnt.



Figuren in Kürze

Omz (Omar Richards): Verantwortung zu Hause

- **Lage:** Er versorgt seinen kleinen Bruder Rahim und seinen 81-jährigen Großvater, der im Wohnblock stürzt, vergisst, dass Omz beim Probetraining war, und einmal verschwindet. Die Familie wohnt im fünften Stock, die Aufzüge gehen nicht.
- **Hoffnung:** Als Einziger sieht er den Umbau positiv: eine neue Wohnung im Erdgeschoss, gleich neben dem Platz. Am Ende muss er trotzdem wegziehen, weil der Großvater eine angepasste Wohnung braucht.
- **Wesen:** frech, großspurig, schnell gereizt. Hilfe nimmt er schwer an; die Regieanweisungen sagen mehrmals, dass er dankbar ist, es aber kaum zeigen kann. Er macht Art and Design, betet und denkt an seine Familie statt an Geld.
- **Entwicklung:** Er wird nicht genommen, schlägt in Scene Seven zu, spricht Bilal in Scene Nine als Erster wieder an und macht in Scene Ten mit Saft und Twix die Geste, die Bilal annimmt.

Bilal (Bilal Amaral): alles auf Fußball

- **Lage:** Sein Vater hatte selbst eine Chance bei Leyton Orient und gab sie für die Familie auf. Er will jetzt Spielerberater werden; nach einer vergebenen Großchance sah er Bilal auf der Heimfahrt nicht einmal an. Bilal nennt ihn nicht „a lot", sondern „passionate" (Scene Five).
- **Ziel:** Er ist der Zielstrebigste, setzt alles auf das Probetraining, treibt die anderen an und hält nichts von einem Plan B.
- **Wesen:** selbstbewusst bis großspurig, wehrt Gefühle ab (die Geste „Why do I care?"). Nach Absage und Schlägerei weint er und weiß in Scene Ten nicht mehr, was er selbst will.
- **Entwicklung:** vom Antreiber zum Suchenden; er hilft Omz in der Not und spricht mit seinem Vater über mehr Ausgleich.

Joey (Joseph Sesay): der mit dem Plan B

- **Lage:** Seiner Familie geht es besser („We're not rich, we're doing alright", Scene Three). Er zieht als Erster der drei weg, in den Osten Londons nahe Liverpool Street.
- **Ziel:** Er will Profi werden, plant aber Business Law als Absicherung und denkt über Wohnungen als Geldanlage nach.
- **Wesen:** der Torwart, witzig, vernünftig, oft der Schlichter. Er sieht den Umbau kritisch, will aber selbst mit Wohnungen auf endz Geld machen: ein guter Punkt für die Klausur.
- **Entwicklung:** Ausgerechnet der mit dem Plan B wird beim Probetraining genommen. In Scene Nine dankt er seinen Freunden und drängt Bilal zur Versöhnung.

Weiterlernen: Lernzettel zu „Red Pitch" fürs Abitur, passend zu deinem Bundesland: **abitur-vorbereitung-online.de**

Quelle: eigene Zusammenfassung von abitur-vorbereitung-online.de. Szenen nach der Ausgabe von Nick Hern Books (© 2022, 2023, 2024). Stand: 12.11.2026.